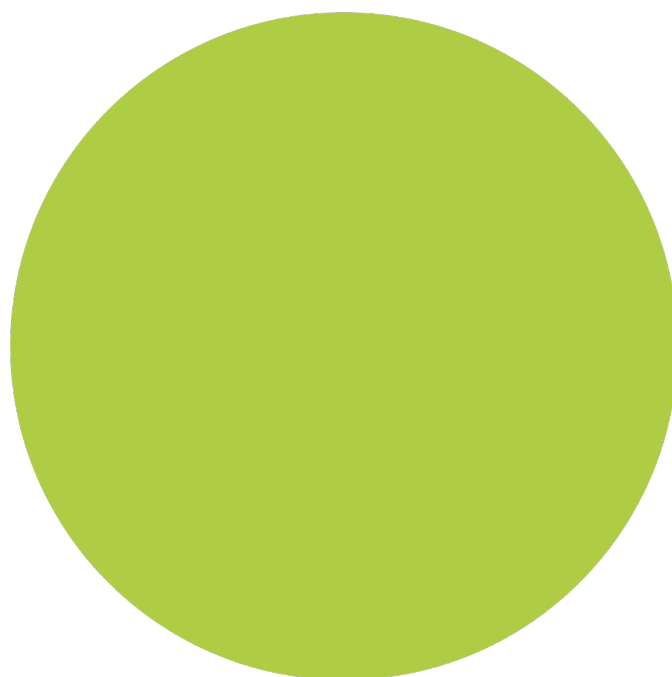
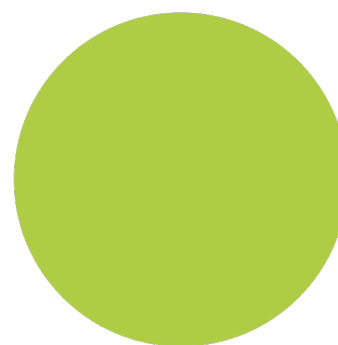
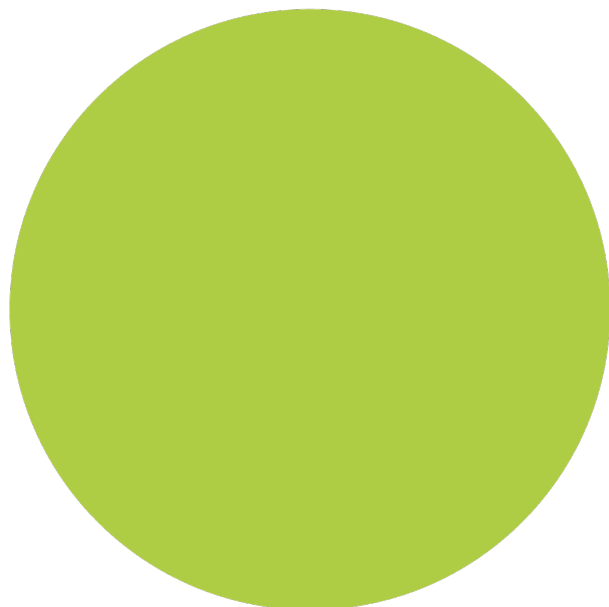

Emma Schneider

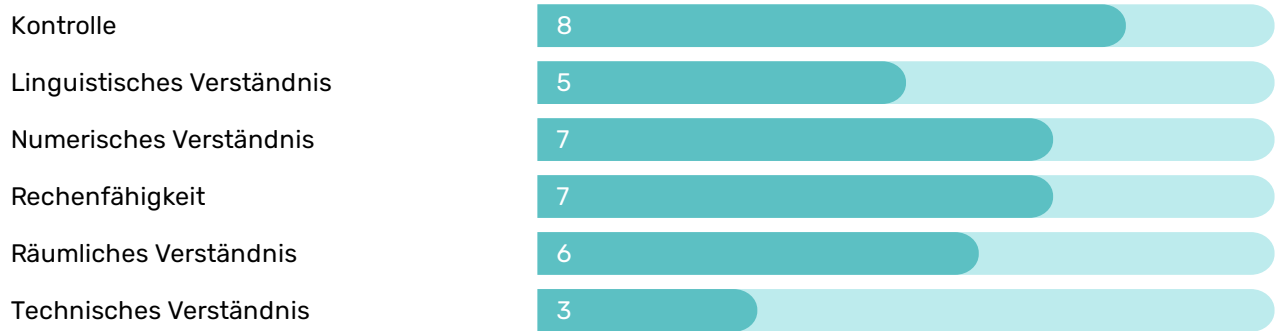


Inhaltsverzeichnis

Übersicht der Punktzahl in kognitiven Kapazitäten

3

Übersicht der Punktzahle in kognitiven Kapazitäten



Räumlich logisches Verständnis

Unter räumlich logischem Verständnis wird die Fähigkeit des Kandidaten verstanden, Muster und Gleichmäßigkeiten in Abbildungen und Formen zu erkennen, die eine logische Folge eines bestimmten Musters ergeben. Dies wird beispielsweise mittels mentalen Rotierens von Abbildungen, der Ergänzung von Objekten oder dem Erkennen von Gleichmäßigkeiten in Formen gemessen. Ein niedriges Ergebnis kann auf eine geringere Fähigkeit auf diesem Gebiet hindeuten oder aber lediglich Ergebnis fehlender Sorgfalt sein.

Das kognitive Niveau des Kandidaten hinsichtlich räumlich logischen Verständnisses ist überdurchschnittlich.

Rechnerisch logisches Verständnis

Unter rechnerisch logischem Verständnis wird die Fähigkeit des Kandidaten verstanden, Muster und Regelmäßigkeiten in Zahlen zu erkennen. Schnelles Rechnen sowie das Erkennen von Mustern und Zusammenhängen in Zahlenreihen unter Zeitdruck ist ein Indikator für ein hohes, rechnerisches Verständnis. Ein weniger gutes Erkennen von solchen zahlenspezifischen Zusammenhängen kann auf eine schwache Kapazität in diesem Bereich oder aber auf fehlende Sorgfalt hinweisen.

Das kognitive Niveau des Kandidaten hinsichtlich rechnerisch logischen Verständnisses ist hoch durchschnittlich.

Sprachlich logisches Verständnis

Unter sprachlich logischem Verständnis versteht man die Fähigkeit des Kandidaten, Sprache zu begreifen und anzuwenden sowie logisch aus ihr folgern zu können. Das Erkennen von Analogien ist ein Hinweis für ein hohes sprachlich logisches Verständnis. Ein weniger gutes Erkennen von Analogien kann auf eine geringere Fähigkeit auf diesem Gebiet hindeuten oder aber lediglich auf fehlender Sorgfalt beruhen.

Das kognitive Niveau des Kandidaten hinsichtlich sprachlich logischen Verständnisses ist durchschnittlich.

Technisches Verständnis

Die Analyse Technisches Verständnis ermittelt das Ausmaß, in dem in der Lage ist, technische oder naturwissenschaftliche Probleme unter Zeitdruck zu lösen.

Das kognitive Niveau des Kandidaten hinsichtlich technischen Verständnisses ist im Durchschnitt gering.

Kontrollieren

Kontrollieren ermittelt das Ausmaß, in dem der Kandidat in der Lage ist, schnell und gründlich zu arbeiten sowie unter Zeitdruck eine neu gestellte Aufgabe effizient zu erledigen. Dieser Test zeigt, auf welchem Niveau der Kandidat Aufgaben löst, die Sortieren, Ordnen und Kontrollieren erfordern. Diese Qualifikationen sind vor allem bei administrativen und technischen Tätigkeiten wichtig. Ein niedriges Ergebnis in diesem Bereich kann auf Unachtsamkeit, ein langsames Arbeitstempo oder Perfektionismus hindeuten.

Das kognitive Niveaudes Kandidaten hinsichtlich der Fertigkeit zu Kontrollieren ist hoch.

Rechenfertigkeit

Der Test Rechenfertigkeit setzt sich aus 39 Rechenfragen mit je 5 Antwortalternativen zusammen. Die Rechenfragen behandeln Additionen, Subtraktionen, Divisionen und Multiplikationen. Die Geschwindigkeit ist bei diesem Test von großer Bedeutung. Die Rechenfragen beginnen relativ einfach und werden schwieriger. Einerseits ermittelt der Test die mathematische Erkenntnis und andererseits die Fertigkeit im Umgang mit Zahlen. Dieser Test ist insbesondere für Tätigkeiten, in denen mit Zahlen gearbeitet wird, von Bedeutung. Präzision ist oft vorrangig für solche Tätigkeiten.

Das kognitive Niveau des Kandidaten hinsichtlich der Rechenfertigkeit ist hoch durchschnittlich.